

LOCORAMA Romanshorn

Eisenbahn-Erlebniswelt am Bodensee



Kurzes Betriebskonzept für Sponsoren

Streckendenkmal von nationaler Bedeutung – international ausstrahlende Eisenbahn-Erlebniswelt

Die alte Lokremise in Romanshorn – erbaut zur Blütezeit des Eisenbahnverkehrs – wird eine neue Eisenbahn-Erlebniswelt beherbergen, einen Ort, an dem das historische Bahnerbe aktiv gefördert, erhalten, restauriert und breiten Bevölkerungskreisen, insbesondere der Jugend, weitervermittelt wird. Die Freizeiteinrichtung soll durch einen eisenbahnhistorischen Lehrpfad über das eigentliche Areal hinaus wirken und in der Bodenseeregion, aber auch international, aktiv vermarktet werden.

Management Summary

Die Eisenbahn-Erlebniswelt bietet Infotainment (Information and Entertainment) zum Thema Eisenbahn und spricht ein breites Publikum im Bodenseeraum an. Historische Zeugen der Eisenbahngeschichte (vom Rollmaterial bis zur kulturgeschichtlichen Dimension) sollen – zusammen mit Unternehmen der Region – bewegt und bewegend präsentiert werden und einen neuen touristischen Impuls für die Region setzen.

Produkte des LOCORAMA sind besucherorientierte Aktivitäten (Führungen, Workshops, Fahrten), Ausstellungen, kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen. Sie sprechen als Zielgruppen Schüler, Gruppenreisende, Familien und Fachleute an.

Träger des LOCORAMA sind die Stiftung Historisches Bahnhof-Ensemble Romanshorn (gegr. 2005 in Romanshorn) und der Verein Historische Mittel-Thurgau-Bahn (gegr. 2003 in Weinfelden). Seit dem 1. April 2007 ist Dr. Gerda Leipold mit der Geschäftsleitung betraut. Ausgebildet in Betriebsführung, Geschichte und Pädagogik mit Erfahrung in PR und Marketing sichert die professionelle Geschäftsleitung mit Unterstützung des Vereins Historische M.Th.B. (Mittel-Thurgau-Bahn) und der Stiftung Historisches Bahnhof-Ensemble Romanshorn den Betrieb.



Paul Reutlinger



Uwe Moor



Jürg Schumacher



Max Brunner



Norbert Senn



Gerda Leipold

Was besteht an Infrastruktur?



Die 6-gleisige Lokremise



Zwei Stellwerke



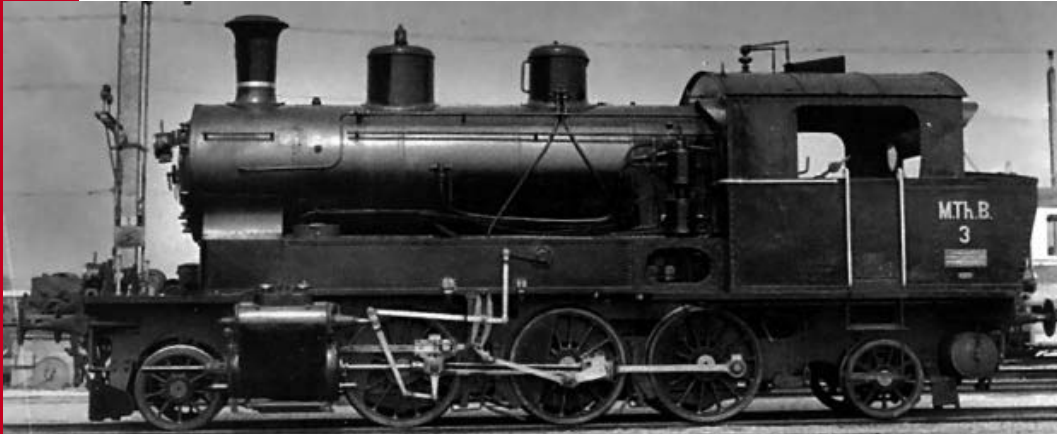
Eine Signalbrücke

Ein Kohleschuppen

Ein Wasserkran

Eine 20 m grosse Handdrehscheibe

Was ist an rollendem Material zurzeit zu sehen?



Die letzte betriebsfähige Thurgauer Dampflokomotive (M.Th.B. Ec 3/5 Nr. 3) wurde 1912 von der Schweizerischen Lokomotiv- und Maschinenfabrik SLM Winterthur zusammen mit 3 Schwesterloks speziell für die Anforderungen der kurvigen und steigungsreichen Strecke der Mittel-Thurgau-Bahn gebaut.



Highlight der Sammlung historischer Lokomotiven und Wagen ist die durch ihre Grösse beeindruckende bayerische Schnellzugsdampflokomotive S 3/6, die von 1924 bis 1962 in Betrieb war. (Privatbesitz)



Der Personenwagen C 111 «Mostindien-Express» basiert auf SBB-Wagen aus dem Jahr 1907 der Schweizerischen Waggonfabrik Schlieren SWS. Nach dem Umbau zum 4-achsigen Prototypen gelangte er 1966 zur MThB und wurde später zum roten Salonwagen ausgebaut.



Der historische Gepäck-/Postwagen FZ 502 ist ein Originalfahrzeug der Mittel-Thurgau-Bahn aus dem Jahre 1911. Heute ist er als Bar eingerichtet.



Der Hilfswagen M.Th.B. X 801 mit einer «Rottenküche» als mobile Kantine, in der einst die Gleisarbeiter verpflegt wurden.



Wagen der Orbe-Chavornay-Bahn. Diese Zweiachser wurden 1894 gebaut und waren bis 1980 im planmässigen Einsatz.



Die SBB-Rangierlok Ee 3/3 «Röbi» (Baujahr 1928) stand zuletzt im Dienst der MThB.



Und der 1965 in Betrieb genommene letzte im Thurgau verbliebene Elektro-Triebwagen ABDe 4/4 Nr. 12 «Weinfelden» der Mittel-Thurgau-Bahn.



Das in Privatbesitz befindliche
«Tigerli» (E 3/3 Nr. 8474, Baujahr
1907) war früher in Romanshorn
eine wichtige Rangierlok für den
Trajektverkehr.



Zahlreiche Menschen
engagieren sich ehrenamtlich
für die Entstehung
der Eisenbahn-Erlebniswelt.



Das Besondere:

Sammlung in Bewegung («IN MOTION»)

Die Eisenbahn-Erlebniswelt soll vielfältige Möglichkeiten zu Eigenaktivitäten bieten:

- Dampf-Gartenbahn fahren und Eisenbahnsignale kennenlernen
- Wasserkran bewegen
- Kohlenloren bewegen
- Drehscheibe drehen
- Modelleisenbahn fahren
- Modellanlage Bahnhofareal Romanshorn zur Blütezeit (1975) bedienen
- Stellwerk bedienen (Simulations-/Modellbetrieb)
- Bahngeschichtlichen Rundweg (mit Hinweisen auf LOCORAMA und Ortsmuseum Romanshorn) begehen

Zeitplan, Kosten

Wir rechnen mit einmaligen Gesamteinrichtungskosten von CHF 800'000.– bis CHF 900'000.–. Fassadenrestauration, Dachsanierung, Heizungseinbau in Lokremise und Stellwerk, Ausstellungseinrichtung Lokremise, Erstellung Signalbrücke, Infopfad mit Objekttafeln, alles auf 3–5 Jahre verteilt.

Budget Museumsbetrieb Eröffnungsjahr (Entwurf) in CHF

1	Eintritte	24'500.–	
1.1.	Vermietung Geleise	12'000.–	
1.2.	Vermietung Werbeflächen	15'000.–	
1.3.	Raumvermietung für Events etc.	500.–	
2	Spenden	30'000.–	
3	Lohnkosten		35'000.–
4	Werbung		6'000.–
5	Büro		2'000.–
6	Betriebskosten		9'000.–
6.1.	Baurechtszins		14'000.–
7	Investitionen (siehe oben)		
8	Shop	1'000.–	
9	Projekte		
9.1.	Museumsveranstaltungen		6'000.–
10	Bahn (Gesellschaftsfahrten)	6'000.–	8'000.–
11	Rückstellung für Investitionen		0.–
12	Abschreibung auf Investitionen		0.–
13	Unvorhergesehenes 10%		9'000.–
		89'000.–	89'000.–

Unter Berücksichtigung ehrenamtlicher Mitarbeit durch Vereinsmitglieder, bzw. überschüssiger Mieteinnahmen und Spenden.

Zeitplan, Gesamtkosten

Betriebsbeginn 1. Etappe Frühjahr 2008
 Eröffnung 2. Etappe Frühjahr 2009

Ihr Engagement – als Unternehmen oder Privatperson – ist ein wertvoller Dienst an der Gesellschaft und bringt «Power für Romanshorn, die Region Oberthurgau und den Bodenseeraum».

Gegenwert Ihres Sponsorings

Durch Ihre Unterstützung entsteht im Kanton Thurgau, im ehemaligen Verkehrsknotenpunkt und Eisenbahnerdorf Romanshorn, eine grenzüberschreitend ausstrahlende Kulturlocation, ein Kompetenzzentrum zur Eisenbahngeschichte und eine Freizeitwelt für Touristen und Bewohner der Region.

Ihr Unternehmen könnte im Konzept des zukünftigen LOCORAMA Romanshorn – Eisenbahn-Erlebniswelt am Bodensee, das international ausstrahlen will, auf zwei Ebenen eine Rolle spielen:

Ihr Marketing

Imagewerbung bei einem breiten Publikum – der Name Ihres Unternehmens (Ihrer Produkte) wird transportiert. Entsprechend Ihrem Engagement kann Ihr Logo bei uns erscheinen.

Zum Beispiel:

Mediensponsoring: CHF 20'000 für drei Jahre

Hauptsponsor: CHF 50'000 pro Jahr – Leistungen: Logopräsenz auf Briefpapier, Website etc.

Imagewerbung bei einem Fachpublikum: im Rahmen von Vortragsveranstaltungen, Seminaren, Führungen können Sie als innovativer Unternehmer präsentiert werden.

Für Ihre Kundenanlässe bieten sich unsere interessante Ausstellung und die Gastronomie als Attraktion an.

Ihre Personalentwicklung

Lehrlingsprojekte, Technikerprojekte, Firmenanlässe zur Entwicklung von Soft Skills und Wissenserweiterung

Gerne würden wir mit Ihnen intensiver zusammenarbeiten, weil wir darin eindeutig eine Win-Win-Beziehung sehen.



LOCORAMA Romanshorn

Eisenbahn-Erlebniswelt am Bodensee

Egnacherweg 1, CH-8590 Romanshorn

Telefon +41 (0) 71 460 24 27

office@locorama.org, www.locorama.org

L
O
C
O
R
A
M
A

powered by
LOGO SPONSOR

www.stroebele.ch